Themenangebot für Studienarbeiten im SoSe24 **Stand: 21.03.2024**

(die rot markierten und in Klammern geschriebenen Themen sind fest vergeben - eine Bewerbung dafür ist sinnlos)

Nr.	**<1>**				
Thema	Erstellung eines Leitfaden für das Praktikum in der Druckerei				
Prüfer*in	Anna Koch			Zweitprüfer*in	NN
Kurzerläuterung	Für das 4. Semester DI-Textil, Vertiefung Textildruck wird ein Leitfaden für das Praktikum in der Druckerei erarbeitet und erstellt. Mögliche Drucktechniken werden in physischer Form ausgearbeitet, analysiert und erklärt.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1339134				
Studienrichtung	nur DI-T			Sprache	Deutsch

Nr.	**<2>**				
Thema	Die Suche nach Inspiration.				
Prüfer*in	Anna Koch			Zweitprüfer*in	NN
Kurzerläuterung	Wie kann uns die Infrastruktur verschiedener Städte als kreative Quelle dienen?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1570748				
Studienrichtung	nur DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<3>**				
Thema	Traditionelle chinesische Musterungen und Re-Design				
Prüfer*in	Anna Koch			Zweitprüfer*in	NN
Kurzerläuterung	Traditionelle chinesische Musterungen und Re-Design				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1482225				
Studienrichtung	nur DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<4>**				
Thema	Angewandte Formenlehre				
Prüfer*in	Anna Koch			Zweitprüfer*in	NN
Kurzerläuterung	Verformung des Körpers am Beispiel des Korsetts				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1487051				
Studienrichtung	nur DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<5>**				
Thema	Lolita Mode – Produktentwicklung eines Kleides im Lolita Stil				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.			Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst
Kurzerläuterung	Im Theorieteil der Studienarbeit ist der geschichtliche Hintergrund des Stils zu recherchieren, sowie die einzelnen Subkulturen zu differenzieren. Es ist ein stilgerechtes Kleid schnitttechnisch zu entwickeln und fertigungstechnisch umzusetzen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1410824				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<6>**				
Thema	Barbie – der Film - Produktentwicklung eines Kleides im typischen Barbie-Stil				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.			Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst
Kurzerläuterung	Im Theorieteil der Studienarbeit soll untersucht werden, in wie weit der Barbie Film die Modewelt inspiriert hat. Typische Outfits sollen vorgestellt werden bzw. Stilelemente herausgearbeitet werden. Es ist dem Trend entsprechend ein Kleid schnitttechnisch zu entwickeln und fertigungstechnisch umzusetzen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1476444				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch
Anmerkung	Die Arbeit richtet sich an Produktentwickler oder Desingingenieure höherer Semester die bereits eine Modellentwicklung belegt haben.				

Nr.	**<7>**				
Thema	„Y2k-2000er-Stil“ Produktentwicklung im Look des Kultfilms „Clueless“				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.			Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst
Kurzerläuterung	Im Theorieteil der Studienarbeit ist der „Y2k-2000er-Stil“ zu recherchieren und der Einfluss des Kultfilms „Clueless“. Es soll ein typisches Outfit schnitt- und fertigungstechnisch entwickelt werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1421259				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<8>**				
Thema	Produktentwicklung einer japanischen Miko-Tracht				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.			Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst
Kurzerläuterung	Im theoretischen Teil der Studienarbeit ist die historische Bedeutung der Tracht der Schrein-Dienerinnen sowie die traditionelle Schnittentwicklung und Verarbeitung zu untersuchen. Das Ziel der sich anschließenden Produktentwicklung ist eine moderne Abwandlung der Tracht.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1400409				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<9>**				
Thema	Produktentwicklung einer Tasche aus veganem Leder				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.			Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst
Kurzerläuterung	Im Theorieteil der Arbeit ist die Bedeutung veganen Leders, die verschiedenen angebotenen Materialien sowie deren Verarbeitung und Qualitätsmerkmale zu eruieren. Es ist weiterhin ein Produkt schnitttechnisch zu erarbeiten und fertigungstechnisch umzusetzen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1403260				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<10>**				
Thema	Upcycling aus gebrauchter Feuerwehrbekleidung				
Prüfer*in	FL Dipl.- Ing. H. Schiffmann-Bürschgens			Zweitprüfer*in	Prof. Muschkiet
Kurzerläuterung	Es soll eine kleine Upcycling-Herrenkollektion aus gebrauchter Feuerwehrbekleidung entwickelt werden. Mindestens 1 Modell soll schnitttechnisch im CAD-Programm Grafis konstruiert und fertigungstechnisch umgesetzt werden. Die Anforderungen und Herangehensweisen für die Herstellung von Upcycling-Bekleidung, insbesondere von Feuerwehrbekleidung soll theoretisch erarbeitet werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1410840				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<11>**				
Thema	Passformoptimierung				
Prüfer*in	FL Dipl.- Ing. H. Schiffmann-Bürschgens			Zweitprüfer*in	Prof. A. Klüsener
Kurzerläuterung	Die Aufgabenstellung besteht darin, vorhandene Unterlagen zu systematisieren und in ein intuitiv zu benutzendes Handbuch zu integrieren.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1340712				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<12>**					
Thema	Die Wechselwirkung von Popkultur und Mode: Analyse des Einflusses von Popkultur auf die Modebranche und die Umsetzung durch Designer					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Die Beziehung zwischen Popkultur und Mode hat einen bedeutenden Einfluss auf die Industrie und macht einen wichtigen Teil unseres kulturellen Diskurses aus. Am Beispiel für mögliche Fallstudien werden Marken wie Loewe, Robert Wun und Mschf untersucht.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		1 Studierende*r
Zuteilung	1503607					
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch

Nr.	**<13>**					
Thema	Die Zeit vor Stoffen - Fell und Leder					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Erläuterung der Geschichte und die Bedeutung für die Gesellschaft -damals und heute. Nachhaltigkeit der Produktion (Jagd, Massentierhaltung, Tierquälerei), der Prozess der Herstellung , Verarbeitung, Zersetzung, die vegane Version „Textilleder“/ Faux Leather und dessen Nachhaltigkeit. Verankerung in der Mode -Looks, Animal Prints, Taschen, Kombinationen.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		1 Studierende*r
Zuteilung	1484878					
Studienrichtung	nur DI-T			Sprache		Deutsch

Nr.	**<14>**					
Thema	Animal Prints im Textildesign					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Menschen waren seit jeher fasziniert von der Schönheit der Tierwelt. Trotz aller Proteste, trotz Tier- und Artenschutz: Tierische Materialien prägen noch immer modische Trends und werden für die Mode genutzt. Die Arbeit soll die Geschichte der Animal Prints in Textil und Mode untersuchen und innerhalb der Kulturgeschichte darstellen. Ziel ist das Verständnis für die Entstehung von Zeichen im Kontext gesellschaftlicher Muster.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		1 Studierende*r
Zuteilung	1434617					
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**15**					
Thema	Wechselbeziehungen KI X Textil/Mode Design					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Innerhalb der Technologien des 21Jh ist die Künstliche Intelligenz, die derzeit die meist diskutierte Form, die die Welt verändern wird. Was bedeutet KI und wie verändert KI gestütztes Design den Textil Entwurf und/oder die Mode? Worum kreisen die aktuellen Diskussionen und was sind die Möglichkeiten und Machbarkeiten von Künstlicher Intelligenz im Textildesign und der Mode? Ziel der Arbeit ist die Untersuchung des Einflusses von KI auf Textil/Mode Design und die Darstellung erster Ideen für Transformationen.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1374368					
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**<16>**					
Thema	Wechselbeziehungen Textil X Technologie im Bereich der Smart Textiles.					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Immer mehr Dinge sind vernetzt, sind smart, interaktiv und reagieren auf unsere Bedürfnisse und Umgebung. Wie sieht es aktuell in der Mode aus? Aufgabe ist, Produkte zu beschreiben und zu untersuchen, die nicht nur auf ihre Umgebung oder auf unsere Körperfunktionen reagieren, sondern diese auch aktiv beeinflussen können. Welche Sensoren sind in Kleidung integriert? Was sind die neuesten Entwicklungen bei intelligenten, interaktiven Textilien auf dem Markt? Ziel ist, ein tiefergehendes Wissen im Bereich interaktiver Textilien zu erhalten.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1478451	1412901				
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch

Nr.	**<17>**					
Thema	Rekonstruktion als Designelement - Geschichte, Vertreter und heutige Relevanz					
Prüfer*in	Marion Ellwanger-Mohr			Zweitprüfer*in		Marina Wachs
Kurzerläuterung	Den geschichtlichen Hintergrund des Designelementes der Rekonstruktion in der Mode mit Fokus auf Ann Demeulemeester untersuchen. Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu heutigen Vertretern darstellen. In Bezug auf Nachhaltigkeit analysieren und die Einflüsse des Designelements der Rekonstruktion auf upcyclete Secondhand/ Vintage Kleidung hervorheben.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		1 Studierende*r
Zuteilung	1299203					
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch

Nr.	**<18>**					
Thema	Die Hanffaser im Vergleich zur Flachsfaser - Gewinnung, Eigenschaften und Anwendungsgebiete					
Prüfer*in	Priscilla Reiners			Zweitprüfer*in		Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	Es soll eine Gegenüberstellung der wichtigsten Merkmale beider Fasern erstellt und die Unterschiede klassifiziert und bewertet werden					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1499920	682278				
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**<19>**					
Thema	Seide - Eine Übersicht					
Prüfer*in	Priscilla Reiners			Zweitprüfer*in		Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	Neben den bekannten Vertretern der Seide existieren noch einige weinger bekannte Spinnseiden. Es soll eine Gegenüberstellung der verschiedenen Spinnseiden erarbeitet werden mit deren Gewinnung, Eigenschaften und Verfügbarkeit.					
Gruppenarbeit	ja			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1291801	1303175				
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**20**					
Thema	Gewebedesign im Fokus von Social Media					
Prüfer*in	Prof. A. Rieschel			Zweitprüfer*in		Prof. M. Ellwanger
Kurzerläuterung	Sind am CAD-System simulierte Gewebe einsetzbar um Trends am Markt zu setzen/ Akzeptanz bei der Social Media Community zu erzielen, um Produktions- bzw. Musterungskosten zu senken? Gewebedesign – Entwicklung einer Gewebekollektion für Schaftgewebe am CAD-System Penelopé Mapping über Atrezzo Untersuchung des Angebotes am Markt					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		3 Studierende
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache		Deutsch

Nr.	**21**					
Thema	Augmented Reality - Wie weit sind wir damit?					
Prüfer*in	Prof. A. Rieschel			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Ständer
Kurzerläuterung	Untersuchung des Modemarktes nach dem Fortschritt zur virtuellen Anprobe und deren Qualität.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		3 Studierende
Zuteilung	1416110	1478448				
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache		Deutsch

Nr.	**<22>**					
Thema	Neue Materialien für den textilen Markt					
Prüfer*in	Prof. A. Rieschel			Zweitprüfer*in		Prof. M. Ellwanger
Kurzerläuterung	Neue Materialien für den textilen Markt - wie weit sind wir damit. Analyse des Angebotes im kommerziellen Markt.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1405868	1422991				
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache		Deutsch

Nr.	**<23>**					
Thema	Wie kann Patchwork und Quilting als nachhaltige Praxis in die Kreislaufwirtschaft der Bekleidungsindustrie integriert werden, um Ressourceneffizienz und die Verlängerung der Lebensdauer von Kleidungsstücken zu fördern?					
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Freier
Kurzerläuterung	Patchwork, eine traditionelle Nähtechnik, bei der Stoffreste zu neuen Gewebepanels zusammengenäht werden, bietet eine effektive Möglichkeit, Textilabfälle zu reduzieren und die Lebensdauer von Kleidungsstücken zu verlängern. Ziel ist es, Möglichkeiten zu identifizieren, wie Patchwork-Techniken genutzt werden können, um Ressourceneffizienz zu fördern und die Lebensdauer von Kleidungsstücken zu verlängern. Die Arbeit soll dazu beitragen, innovative Ansätze für eine nachhaltigere Bekleidungsproduktion zu entwickeln und die Kreislaufwirtschaft in der Modeindustrie voranzutreiben.					
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1337820	1190272				
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch
Anmerkung	Praktische Umsetzung möglich					

Nr.	**<24>**					
Thema	Textile Gestaltung sozialer Roboter: Einfluss auf Akzeptanz und Interaktion in sozialen Umgebungen					
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. med. Anne-Friederike Hüben
Kurzerläuterung	Inwieweit kann die individuelle Gestaltung des Aussehens von sozialen Robotern durch Kleidung, Accessoires und ähnliche Maßnahmen dazu beitragen, eine spürbare Nähe zwischen Mensch und Roboter zu schaffen und die Interaktion sowie Akzeptanz des Roboters in sozialen Umgebungen zu fördern? Diese Studienarbeit kann im Austausch mit dem FB 06 / Sozialwesen erfolgen.					
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter		3 Studierende
Zuteilung	1498530	1477582	1488003			
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch

Nr.	**<25>**				
Thema	Teppiche – ein zeitgemäßes Heimtextil?				
Prüfer*in	Prof. Dipl.-Des. Ellen Bendt			Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten
Kurzerläuterung	Teppiche im Heim- und Objektbereich dienen nicht allein der Ästhetik, sondern fungieren z.B. auch als Schallschutz oder zur Isolierung. Andererseits werden sie oft durch glatte Bodenbeläge ersetzt, da diese leichter zu reinigen sind und gut für Allergiker geeignet sind. In einer theoretischen Studie soll erarbeitet werden, welche Rolle textile Bodenbeläge in der Zukunft spielen können. Dabei sollen Anforderungsprofile für zukünftige Anwendungen erarbeitet werden. Dies soll an einem konkreten Anwendungsbeispiel (z.B. Büro, Kindergarten o.ä.) präzisiert werden und Vorschläge für Farbwahl und Design und Farbwahl gemacht werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1380123				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**26**				
Thema	Hanf für nachhaltige Heimtextilien				
Prüfer*in	Prof. Dipl.-Des. Ellen Bendt			Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Thomas Weide
Kurzerläuterung	Auch im Bereich Heimtextilien wird Nachhaltigkeit immer wichtiger und Hanffasern mit ihren guten ökologischen Eigenschaften und ihrer guten Widerstandsfähigkeit können hier eine interessante Ressource sein. Eine Bestandsaufnahme und Analyse der Marktsituation soll die Grundlage für eigene Ideenentwicklungen bilden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	3 Studierende
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache	Deutsch
Anmerkung	Hanfmaterial für eigene Versuche kann zur Verfügung gestellt werden.				

Nr.	**27**				
Thema	Die Interaktion von Gaming und Mode - das Metaverse als Plattform für neue kreative Ausdrucksmöglichkeiten				
Prüfer*in	Prof. Dipl.-Des. Ellen Bendt			Zweitprüfer*in	Prof. Dipl.-Des. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	Das Metaverse bietet für die Mode neue Ausdrucksmöglichkeiten jenseits der physischen Beschränkungen der realen Welt. Welche kreativen Möglichkeiten eröffnen sich durch das Aufeinandertreffen von Mode und Game Design? Können Tools wie z.B. Gaming Engines die kreativen Werkzeuge für die Modedesigner in der Zukunft sein? Eine Bestandsaufnahme führt zu Prognosen und Ausblicken.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1496619				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**28**				
Thema	Umweltbelastungen durch faserförmiges Mikroplastik in der Textilproduktion				
Prüfer*in	Prof. Dipl.-Des. Ellen Bendt			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Karin Ratovo
Kurzerläuterung	Das textilbasiertes faserförmiges Mikroplastik ein Belastungsproblem für die Umwelt darstellt ist allgemein bekannt. Das die textile Produktionskette aber viel problematischer ist, als die Haushaltswäsche beim Endverbraucher ist dagegen noch recht wenig erforscht. Dies gilt sowohl für den Austrag des Mikroplastiks ins Wasser als auch für den Austrag in die Luft, das sog. Airborne Mikroplastik. Welche aktuellen Erkenntnisse gibt es und welche Vermeidungsmethoden bieten sich an?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1417766				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**29**				
Thema	Die Rolle von Audits und Zertifizierung in der Gesetzgebung zur Sorgfaltspflicht: Ein Blick auf die Kreislaufwirtschaft				
Prüfer*in	Prof. Dr. Eigenstetter			Zweitprüfer*in	Quattelbaum
Kurzerläuterung	Die Rolle von Audits bei der Sorgfaltsprüfung: Grundlage oder Augenwischerei? Audits und Zertifikate wie SA 8000, Fairer Handel usw. sollen die Grundlage für ein verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement bilden. Im Kontext der Kreislaufwirtschaft werden GRS, Cradle to Cradle und andere genannt. Große Unternehmen in Produktionsländern erfüllen viele Zertifikate. Besuche in den Produktionsstätten zeigen aber oft Lücken, z.B. im Arbeitsschutz auf. Liegt das an den Richtlinien, die vielleicht wichtige Aspekte der Sorgfaltspflicht nicht abdecken? Oder liegt es an der mangelnden Umsetzung durch fehlendes Wissen oder Korruption? Die Lücken sollten durch Literaturrecherche und Interviews untersucht werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	4 Studierende
Zuteilung	1458723				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**30**				
Thema	Traceability in Supply Chains (Cotton)				
Prüfer*in	Prof. Dr. Eigenstetter			Zweitprüfer*in	Muschkiet
Kurzerläuterung	Brands, die Baumwolle beschaffen, wollen sichergehen, dass sie nicht aus Gegenden mit einer systematischen Verletzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten kommt (z.B. Xinjiang). Ein Überblick über die Methoden des Tracking-Methoden erstellt werden, und deren Vor- und Nachteile diskutiert werden (Kosten, Verlässlichkeit, Zugänglichkeit u.a.). In diesem Kontext soll auch die ISO/TC 38 - Textiles Eingang finden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2
Zuteilung	1489042				
Studienrichtung	alle			Sprache	de/en

Nr.	**31**				
Thema	sLCA für Baumwolle - 6 Länder				
Prüfer*in	Prof. Dr. Eigenstetter			Zweitprüfer*in	Rabe
Kurzerläuterung	Eine soziale Ökobilanz (S-LCA) ist eine Methode, mit der die sozialen und soziologischen Aspekte von Produkten, ihre tatsächlichen und potenziellen positiven sowie negativen Auswirkungen entlang des Lebenszyklus bewertet werden können. Dabei werden die Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen, die Herstellung, der Vertrieb, die Nutzung, die Wiederverwendung, die Wartung, das Recycling und die endgültige Entsorgung betrachtet. Die S-LCA nutzt generische und standortspezifische Daten, kann quantitativ, halbquantitativ oder qualitativ sein und ergänzt die Umwelt-LCA und LCC.				
Gruppenarbeit	ja			Anzahl Bearbeiter	6
Zuteilung	1521836				
Studienrichtung	alle			Sprache	de/en

Nr.	**32**				
Thema	sLCA für Viscose - 6 Länder				
Prüfer*in	Prof. Dr. Eigenstetter			Zweitprüfer*in	Rabe
Kurzerläuterung	Eine soziale Ökobilanz (S-LCA) ist eine Methode, mit der die sozialen und soziologischen Aspekte von Produkten, ihre tatsächlichen und potenziellen positiven sowie negativen Auswirkungen entlang des Lebenszyklus bewertet werden können. Dabei werden die Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen, die Herstellung, der Vertrieb, die Nutzung, die Wiederverwendung, die Wartung, das Recycling und die endgültige Entsorgung betrachtet. Die S-LCA nutzt generische und standortspezifische Daten, kann quantitativ, halbquantitativ oder qualitativ sein und ergänzt die Umwelt-LCA und LCC.				
Gruppenarbeit	ja			Anzahl Bearbeiter	6
Studienrichtung	alle			Sprache	de/en

Nr.	**33**					
Thema	Shopping Apps im Fashion Handel - Erscheinungsformen, Beispiele, Relevanz und Zukunftsperspektiven					
Prüfer*in	Prof. Dr. Gerrit Heinemann			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Susanne Müller
Kurzerläuterung	Shopping Apps spielen mittlerweile eine herausragende Rolle im Fashion Handel. Dieses betrifft nicht nur den Anteil der Verkäufe von klassischen Online-Händlern wie u.a. Zalando sondern auch die rasante Entwicklung von Ultra Fast Fashion Anbietern wie u.a. Shein.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		6 Studierende
Zuteilung	1477058	1487303	1487019	1494615	1470624	
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**<34>**					
Thema	Zukunftsorientiertes Category Management für Textilien im stationärem Einzelhandel am Beispiel der HS Stoffe GmbH - Outlet für Stoffe und Styling					
Prüfer*in	Prof. Dr. Gerrit Heinemann			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Susanne Müller
Kurzerläuterung	Inhalt der Studienarbeit: -Zukunftstorientierte Produkte (in meinem Fall Textilien/Stoffe) definieren -Kriterien aufstellen. Was ist der ideale nachhaltige Stoff? -Heraussuchen von im Betrieb bereits gelagerten Stoffen, die die aufgestellten Kriterien erfüllen -Welche und wie viele Kriterien erfüllen angekaufte Stoffe bereits und können momentan als nachhaltig und „zukunftsorientiert“ verkauft werden?					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		1 Studierende*r
Zuteilung	1473120					
Studienrichtung	alle			Sprache		Deutsch

Nr.	**35**					
Thema	Modernes Omnichanneling im Fashion-Handel - Erscheinungsformen, Beispiele, Relevanz und Zukunftsperspektiven					
Prüfer*in	Prof. Dr. Gerrit Heinemann			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Susanne Müller
Kurzerläuterung	Omnichanneling stellt die höchste Evolutionsstufe des Multi-Channel-Handels dar. Der Verkauf auf allen Kanälen beinhaltet auch Social Commerce. Diesbezüglich spielen auch das Smartphone als "Cross Technology Platform" sowie "Multi-Purpose-Apps" eine herausragende Rolle.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		6 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**36**					
Thema	Entwicklung eines textilen Rückhaltesystems für vollautonome Personenkraftwagen - Simulation mit LS-Dyna					
Prüfer*in	Prof. Dr. Mathias Beer			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	Rückhaltesysteme in PKWs retten täglich tausende Menschenleben und tragen somit stark zur Sicherheit von Automobilen bei. Damit dies auch in Zukunft so sein wird, muss sich das Rückhaltesytem für vollautonome Fahrzeuge weiterentwickeln. Zum Entwicklungsprozess zugehörig ist die Simulation des Systems, wodurch sich unterschiedlichste Einsatzszenarien abbilden und die Funktion überprüfen lässt. Im Rahmen der Studienarbeit soll daher eine erste Benutzeranleitung der Simulationssoftware aufgestellt werden sowie eine Recherche über freizugängliche Simulationsmodelle durchgeführt werden.					
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1526406					
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich
Anmerkung	Unterstützende Betreuung durch den wissenschaftlichen Mitarbeiter Lennart Hellweg, M.Sc. (Tel. 49 2161 – 186 6159, lennart.hellweg@hs-niederrhein.de)					

Nr.	**37**			
Thema	Entwicklung eines textilen Rückhaltesystems für vollautonome Personenkraftwagen - Simulation eines Sicherheitsgurtbandes			
Prüfer*in	Prof. Dr. Mathias Beer		Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	Rückhaltesysteme in PKWs retten täglich tausende Menschenleben und tragen somit stark zur Sicherheit von Automobilen bei. Damit dies auch in Zukunft so sein wird, muss sich das Rückhaltesytem für vollautonome Fahrzeuge weiterentwickeln. Zum Entwicklungsprozess zugehörig ist die Simulation des Systems, wodurch sich unterschiedlichste Einsatzszenarien abbilden und die Funktion überprüfen lässt. Im Rahmen der Studienarbeit soll daher ein erstes Simulationsmodell eines Sicherheitsgurtbandes erstellt werden.			
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich
Anmerkung	Unterstützende Betreuung durch den wissenschaftlichen Mitarbeiter Lennart Hellweg, M.Sc. (Tel. 49 2161 – 186 6159, lennart.hellweg@hs-niederrhein.de)			

Nr.	**38**			
Thema	Prozessoptimierung - Vorbereitung von Faserproben für die Mikroskopie			
Prüfer*in	Prof. Dr. Mathias Beer		Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	In der Welt der mikroskopischen Forschung sind präzise Proben von entscheidender Bedeutung, um ein klares und aussagekräftiges Bild zu erhalten. Die bisher angewendeten Methoden zur Vorbereitung von Faserproben für die Mikroskopie haben gezeigt, dass eine gleichmäßige und zuverlässige Ergebnisqualität nicht immer erzielt werden kann. Im Rahmen eines großen Forschungsprojektes wird daher an der Verbesserung der Probenvorbereitung geforscht. Ziel der Studienarbeit ist es den Ist-Stand darzuelegen sowie mögliche Verbesserungskonzepte zu erarbeiten und auszutesten.			
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch
Anmerkung	Unterstützende Betreuung durch den wissenschaftlichen Mitarbeiter Lennart Hellweg, M.Sc. (Tel. 49 2161 – 186 6159, lennart.hellweg@hs-niederrhein.de)			

Nr.	**39**			
Thema	Welche Möglichkeiten gibt es (Stand heute) um PVC durch Polyester-basierte Beschichtungen auf textilen PET-Trägern (Tarpauline, Abdeckplanen) zu ersetzen ?			
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten		Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Aufgrund der guten Eigenschaften und langjähriger Erfahrung wird heute immer noch PVC zur Beschichtung von Polyester-Trägertextilien eingesetzt, um Abdeckplanen (Tarpauline) herzustellen. Für ein effizientes Recycling wären sortenreine Abdeckplanen wünschenswert. Gibt es heute Alternativen aus Polyester oder Co-Polyester, durch welche die PVC-Beschichtung ersetzt werden könnte ? Welche mit PVC-Beschichtungen vergleichbaren Eigenschaften könn(t)en erreicht werden, welche eher nicht ? Gibt es bereits Anbieter ? Gibt es bereits Recycling-Möglichkeiten solcher Tarpauline ? Zusatzfrage: Oder gibt es Recyclingfirmen, die PVC (weitgehend) von Polyesterträgern sortenrein trennen können ?			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch

Nr.	**<40>**				
Thema	Der Stoffkreislauf der Polymethylpenten-Fasern (PMP), von der Herstellung über die Verwendungen bis zur Entsorgung				
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten			Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Wie werden die Werkstoffe für PMP-Fasern gewonnen, was sind die Vorstufen bis zur Faser ? Was ist die Rohstoffquelle ?, Gibt es alternative Rohstoffquellen (nachwachsend, aus Recycling) ? Wie viele und welche Schritte werden bis zum Erhalt einer Faser (eines Filaments) durchlaufen ? Wie weit liegen die Prozessstufen örtlich auseinander (Transportwege) ? Welche Rohstoffe werden begleitend verbraucht (Öl (Energie), Wasser, Pestizide, Chlor) ? Wo werden die Fasern eingesetzt (Produkte und Anwendungen) ? Ist diese Faser vorteilhafter als andere und kann sie diese ersetzen (CO2-Footprint) Wie lässt sich die (reine) PMP-Faser entsorgen (Verbrennung, Recycling, Bioabbau) ? Können PMP-Fasern technisch recycelt werden ? Wie groß ist der Anteil der Produkte aus PMP, der heute schon recycelt wird ?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1481228	1502105			
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**41**				
Thema	Der Stoffkreislauf der Poyamid 11-Fasern (PA 11), von der Herstellung über die Verwendungen bis zur Entsorgung				
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten			Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Wie werden die Werkstoffe für PA11-Fasern gewonnen, was sind die Vorstufen bis zur Faser ? Was ist die Rohstoffquelle ?, Gibt es alternative Rohstoffquellen (nachwachsend, aus Recycling) ? Wie viele und welche Schritte werden bis zum Erhalt einer Faser (eines Filaments) durchlaufen ? Wie weit liegen die Prozessstufen örtlich auseinander (Transportwege) ? Welche Rohstoffe werden begleitend verbraucht (Öl (Energie), Wasser, Pestizide, Chlor) ? Wo werden die Fasern eingesetzt (Produkte und Anwendungen) ? Ist diese Faser vorteilhafter als andere und kann sie diese ersetzen (CO2-Footprint) Wie lässt sich die (reine) PA11-Faser entsorgen (Verbrennung, Recycling, Bioabbau) ? Können PA11-Fasern technisch recycelt werden ? Wie groß ist der Anteil der Produkte aus PA11, der heute schon recycelt wird ?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1361265				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**<42>**				
Thema	Der Stoffkreislauf der Poly-Carbonat-Fasern (PC), von der Herstellung über die Verwendungen bis zur Entsorgung				
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten			Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Wie werden die Werkstoffe für PC-Fasern gewonnen, was sind die Vorstufen bis zur Faser ? Was ist die Rohstoffquelle ?, Gibt es alternative Rohstoffquellen (nachwachsend, aus Recycling) ? Wie viele und welche Schritte werden bis zum Erhalt einer Faser (eines Filaments) durchlaufen ? Wie weit liegen die Prozessstufen örtlich auseinander (Transportwege) ? Welche Rohstoffe werden begleitend verbraucht (Öl (Energie), Wasser, Pestizide, Chlor) ? Wo werden die Fasern eingesetzt (Produkte und Anwendungen) ? Ist diese Faser vorteilhafter als andere und kann sie diese ersetzen (CO2-Footprint) Wie lässt sich die (reine) PC-Faser entsorgen (Verbrennung, Recycling, Bioabbau) ? Können PC-Fasern technisch recycelt werden ? Wie groß ist der Anteil der textilen Produkte aus PC, der heute schon recycelt wird ?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1504211	1419281			
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**43**					
Thema	Finanzierung von Start-up Unternehmen					
Prüfer*in	Prof. Dr. Ständer			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Vossebein
Kurzerläuterung	Eine solide Finanzierung ist bei der Unternehmensgründung - außer einer guten Geschäftsidee - eine wesentliche Voraussetzung für die langfristige Existenz des Unternehmens. In der Studienarbeit sollen neben den klassischen Instrumenten auch neue Wege der Start-up-Finanzierung aufgezeigt und analysiert werden.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		4 Studierende
Zuteilung	1474987	1433003	1487035			
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**44**					
Thema	Arbeitsrechtliche ESG-Maßnahmen					
Prüfer*in	Prof. Dr. Ständer			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Vossebein
Kurzerläuterung	Das Thema ESG (Environmental, Social, Governance) rückt immer mehr in den Fokus der Unternehmen. Im sozialen Bereich gibt es mit dem AGG und dem LkSG bereits einige Regelwerke. Im Bereich Umwelt sieht das Klimaschutzgesetz vor, dass die deutsche Wirtschaft bis 2045 klimaneutral wird. In der Studienarbeit sollen arbeitsrechtliche Maßnahmen aufgezeigt werden, die Unternehmen ergreifen können (oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben ergreifen müssen), um ESG-Themen umzusetzen.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		4 Studierende
Zuteilung	1176773					
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**45**					
Thema	Nachhaltigkeitsberichterstattung nach ESRS					
Prüfer*in	Prof. Dr. Ständer			Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Vossebein
Kurzerläuterung	Bisher wurden Nachhaltigkeitsberichte von Unternehmen häufig als reines Marketinginstrument genutzt. Seit diesem Jahr wird die Nachhaltigkeitsberichterstattung in der EU durch verpflichtende Standards zumindest für größere Unternehmen vereinheitlicht. Am 31.7.2023 hat die EU-Kommission das sog. erste Set der Europäischen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS) veröffentlicht. In der Studienarbeit soll ein Überblick über den Inhalt dieser zwölf Standards gegeben werden.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		4 Studierende
Zuteilung	1476530	1243123				
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**46**					
Thema	Optimierung eines Naturfaserverbundwerkstoffes					
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe			Zweitprüfer*in		Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Faserverstärkte Kunststoffe sind inzwischen weit verbreitete Werkstoffe beispielsweise für den Leichtbau. Von Interesse ist u.a. der Einsatz von Naturfasern wie Hanf oder Flachs anstelle von synthetischen Fasern, die allerdings zu niedrigeren mechanischen Festigkeiten des Verbundes führen. Durch Verwendung von Additiven im Kunststoff als auch durch Vorbehandlung der Fasern können die mechanischen Eigenschaften des Verbundwerkstoffes verbessert werden. In der Studienarbeit sollen sowohl vorhandene Flachsgewebe mit verschiedenen Materialien ausgerüstet werden, wie z.B. funktionalisierte Silikatbeschichtungen oder Acrylatpolymere, als auch eine polymere Matrix mit Additiven wie Zeolithen untzersucht werden. Daraus werden per Heißpressverfahren selbst Verbundwerkstoffe hergestellt und mechanischen Biegetests unterworfen.					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		2 Studierende
Zuteilung	1467604					
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**47**				
Thema	Natürlicher UV Schutz für Naturfasern				
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe			Zweitprüfer*in	Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Cellulosische Naturfasern, wie Baumwolle, Leinen, Hanf und andere zeigen mangels aromatischer Molekülgruppen eine höhere Durchlässigkeit für UV-Strahlung als Polyester aus PET. Neben synthetischen UV-Schutz-Ausrüstungsmitteln bieten auch eine Anzahl pflanzlicher Substanzen eine gute UV-Absorbtivität. In erster Linie sollen hier Gerbstoffe wie Gallussäure und auch komplexere Tannine und deren Derivate untersucht werden, die ggf. auch durch Bindersysteme (z.B. mehrbasige Carbonsäuren) an die Fasern angebunden werden sollen. Unterschiedliche UV-Absorber werden mit und ohne Bindersystem auf unterschiedliche Naturfasermaterialien aufgebracht. Die UV-Absorption wird am UV-Spektrometer vermessen und der UV-Schutzfaktor bestimmt und mit kommerziellen Ausrüstungsmitteln verglichen. Da die Absorber ein geringe Eigenfarbe besitzen, wird die Farbtonänderung zusätzlich bestimmt. Weiterhin soll untersucht werden, welche Absorber in welcher Konzentration einen ausreichenden Schutz bieten.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<48>**				
Thema	Färben von Farbdreiecken mit Naturfarbstoffen				
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe			Zweitprüfer*in	Boris Mahltig
Kurzerläuterung	Naturfarbstoffe zeigen in der Regel nicht die Farbbrillanz und Farbtiefe wie synthetische Farbstoffe. Dennoch gibt es einige Farbstoffe die vergleichsweise satte Färbungen ergeben. Hier stellt sich die Frage, ob durch Mischung der Farbstoffe vorhersagbare Trichromien gefärbt werden können und welchen Farbraum diese aufspannen. Zunächst sollen verschiedene Naturfarbstoffe (z.B. Chlorophyll – grün, Annatto – gelb und Carmin – rot, Malven - violett) auf Wolle, Polyester oder Baumwolle ausgefärbt werden, um die notwendigen Farbstoffkonzentrationen einzugrenzen. Im Anschluss werden Konzentrationsreihen für jeden Farbstoff ausgefärbt und darauf aufbauend Farbstoffmischungen. Die Ausfärbungen werden farbmetrisch untersucht um zum einen festzustellen, welche Mischfarben dargestellt werden können und zum anderen ob die Farbstoffe unabhängig voneinander mischbar sind, also beispielsweise nicht miteinander reagieren und dadurch ihren Farbton unvorhergesehen verändern. Die Ausfärbungen werden in einem Farbdreieck angeordnet. Ggf. können auch andere Naturfarbstoffe ausprobiert werden.				
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1398601	1412943			
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**49**				
Thema	Feldstudie Wärmepflaster				
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe			Zweitprüfer*in	Anne Schwarz-Pfeiffer
Kurzerläuterung	Wärmepflaster werden für Beschwerden wie Muskelverspannungen und ähnliche Schmerzzustände eingesetzt. Hierzu existieren mindestens drei verschiedene Ansätze: Abgeben eines durchblutungsfördernden Stoffes an die Haut, aktives Erhitzen des Pfasters z.B. durch eine chemische Reaktion und die Reflektion körpereigener Wärmestrahlung. Im Rahmen der Studienarbeit sollen verschiedene Produkte beschafft und und analysiert werden (Funktionsprinzip, Aufbau, Charakterisierung der Einzelkomponenten z.B. durch Mikroskopie) und im Rahmen einer Marktstudie zusammengestellt werden (Preis, Hersteller, etc.). Abschließend soll recherchiert werden, ob zu den Produkten und/oder den eingesetzten Technologien klinische Daten existieren (Literaturrecherche), die eine Wirksamkeit belegen können.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1550713				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**<50>**				
Thema	Die Sicht der Gesellschaft auf die Frau und das Korsett - Entstehung bis Gegenwart				
Prüfer*in	Prof. Dr. Wachs			Zweitprüfer*in	Prof. E. Bendt
Kurzerläuterung	Ist bereits mit Studierenden C. Fischer besprochen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1491528				
Studienrichtung	alle			Sprache	Englisch

Nr.	**<51>**				
Thema	Next Gen Materials/ Tomorrow's Materials				
Prüfer*in	Prof. Dr. Wachs			Zweitprüfer*in	Prof. Ellwanger-Mohr
Kurzerläuterung	by the briefing with candidate Shern Goh				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1511200				
Studienrichtung	nur TCM			Sprache	Englisch

Nr.	**<52>**				
Thema	Design-Klassiker und ihr Einfluss auf die Designsprache von Möbeln und Fashion gestern und in Zukunft				
Prüfer*in	Prof. Dr. Wachs			Zweitprüfer*in	Prof. Ellwanger-Mohr
Kurzerläuterung	by the briefing with the candidate Felix Krebs				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1349575				
Studienrichtung	nur TCM			Sprache	Englisch

Nr.	**<53>**				
Thema	Vivienne Westwood - Vorreiterin der textilen Nachhaltigkeit, Ikone des Aktivismus und ihr einzigartiges Marketing/Managment Konzept				
Prüfer*in	Prof. Dr. Wachs			Zweitprüfer*in	Prof. Ellen Bendt
Kurzerläuterung	Mit Studierenden P Prümper abgesprochen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1299922				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<54>**				
Thema	Avatare und Real Virtual Beings für die Bekleidungsindustrie				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	Avatare und Real Virtual Human Beings sind zum Alltag geworden. Die Arbeit soll die Entwicklung von Avataren und Virtual Human Beings vom Beginn bis zur Gegenwart vor dem Hintergrund der Veränderungen in der Bekleidungsindustrie aufzeigen, eine kritische Auseinandersetzung bieten und Zukunftsideen aufgreifen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1414202				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**55**				
Thema	Multisensorische Virtuelle Materialien				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	3D Applikationen in der Bekleidung von der Produktentwicklung bis zum Handel stellen die Materialien und insbesondere die Textilien rein visuell dar. Der Mensch hat multiple sensitive Möglichkeiten um Textilien wahrzunehmen. Die Arbeit soll erörtern welche Möglichkeiten bestehen um textile Materialien multisensorisch in ihren Eigenschaften zu beschreiben und somit insbesondere auch für den Kunden einen deutlichen Mehrwert in der Einschätzung virtuell präsentierter Produkten zu bieten. Neue Szenarien sollen entwickelt werden und vor dem Hintergrund der Anwendung kritisch analysiert werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache	Deutsch

Nr.	**<56>**				
Thema	Oberon und Titania - ein Sommernachtsmärchen				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	Ausgehend von Shakespear Figuren aus dem Sommernachtstraum und der porzellinen Umsetzung als Oberon und Titania in Meissener Porzellan soll eine märchenafte Kollektion entwickelt werden, die die Geschichte neu schreibt und modern - mit Material, Druck, Stickerei und Schnitt - interpretiert. Ein ausgewähltes Produkt soll final realisiert werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1180688				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**57**				
Thema	3D Applikationen im E-Commerce				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	Es soll gezeigt werden wie die Entwicklung von 3D Applikationen in diesem Bereich in der Vergangenheit war, was der aktuelle Stand ist und welche weiteren Szenarien in der Zukunft angedacht sind. An aussagekräftigen Beispielen soll dies entprechend veranschaulicht werden und ein kritische Auseinandersetzung mit Hinblick auf Sinn und Nutzen erfolgen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<58>**				
Thema	Antigone - eine Tragödie				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	Basierend auf Jean Anouilh´s Antigone soll die Persönlichkeit der Antigone in einer kritischen Auseinandersetzung mit der Charaktere beleuchtet werden und in einer entsprechenden Modellentwicklung theateraffin umgesetzt werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1424573				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<59>**				
Thema	Textil und Porzellan- eine ungewöhnliche Verbindung				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst			Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel MSc.
Kurzerläuterung	Ausgehend von den Möglichkeiten die Textil und Porzellan jeweils bieten soll analysiert werden, welches Zusammenspiel möglich ist, welche Umsetzungen es bereits gibt und welche möglich wären. eine freie Produktentwicklung, die beides vereint soll Zielsetzung der Arbeit sein.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1414244				
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache	Deutsch

Nr.	**<60>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel Maison Martin Margiela				
Prüfer*in	Prof. J. Wiedemann			Zweitprüfer*in	Prof. K. Stark
Kurzerläuterung	Analyse von Designstrategien am Beispiel Maison Martin Margiela				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1485776				
Studienrichtung	nur DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<61>**				
Thema	Der Einfluss von Funktionalität auf die Designs der Herren- und Damenmode – ein Vergleich				
Prüfer*in	Prof. J. Wiedemann			Zweitprüfer*in	Prof. K. Stark
Kurzerläuterung	Der Einfluss von Funktionalität auf die Designs der Herren- und Damenmode – ein Vergleich				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1484881				
Studienrichtung	nur DI-M			Sprache	Deutsch

Nr.	**<62>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel des Modedesigners Peter Do				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Biografische Daten und Fakten, beruflicher Werdegang und Auszeichnungen - Analyse des Modelabels Peter Do (Designkollektiv vorstellen, Produktphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Key products, Zielgruppe, Vertriebsstrategien und Kooperationen) - Einblicke in aktuelle Kollektionsentwicklungen des Labels geben - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1414231				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<63>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel des Modehauses Burberry				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Firmenanalyse (Geschichte, Größe, Firmenphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Sortimente, Key Products, Zielgruppe und Vertrieb) - Kreativdirektoren bei Burberry im Überblick - Einblicke in Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung unterschiedlicher Kreativdirektoren) und in aktuelle Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung des neuen Kreativdirektors) - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1415324				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<64>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel der Modedesignerin Esther Perbandt				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Biografische Daten und Fakten, beruflicher Werdegang und Auszeichnungen - Analyse des Modelabels Esther Perbant (Produktphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Key products, Zielgruppe, Vertriebsstrategien und Kooperationen) - Einblicke in Kollektionsentwicklungen des Labels - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1474958				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<65>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel der Modedesignerin Virginie Viard				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Biografische Daten und Fakten, beruflicher Werdegang von Virginie Viard bis zur Kreativdirektorin bei Chanel - Analyse des Modehauses Chanel (Geschichte, Produktphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Key products, Zielgruppe und Vertriebsstrategien) - Einblicke in Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung von Karl Lagerfeld) und in aktuelle Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung von Virginie Viard) - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1487767				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<66>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel der Modedesignerin Maria Grazia Chiuri				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Biografische Daten und Fakten, beruflicher Werdegang von Maria Grazia Chiuri bis zur Kreativdirektorin bei Dior - Analyse des Modehauses Dior (Geschichte, Produktphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Key products, Zielgruppe und Vertriebsstrategien) - Kreativdirektoren bei Dior im Überblick - Einblicke in Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung unterschiedlicher Kreativdirektoren) und in aktuelle Kollektionsentwicklungen (unter der Leitung von Maria Grazia Chiuri) - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1476514				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**<67>**				
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel des Modedesigners Yohji Yamamoto				
Prüfer*in	Prof. Karin Stark			Zweitprüfer*in	Prof. Jutta Wiedemann
Kurzerläuterung	- Biografische Daten und Fakten, beruflicher Werdegang von Yohji Yamamoto - Analyse des Modelabels Yohji Yamamoto (Geschichte, Produktphilosophie, Alleinstellungsmerkmal, Key products, Zielgruppe und Kooperationen) - Einblicke in Kollektionsentwicklungen unter der Leitung von Yohji Yamamoto - Analyse von typischen Designstrategien anhand von Fallbeispielen (ca. fünf Strategien in Text und Bild vergleichend darstellen) - Bewertung, Kritik und Prognose				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1484849				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	**68**				
Thema	Nachhaltige Textilien mit fluoreszierenden Effekten und Leuchteffekten				
Prüfer*in	Prof. Mahltig			Zweitprüfer*in	Prof. Bendt
Kurzerläuterung	Fluoreszierende Textilien und Textilien mit Leuchteffekten spielen im Bereich der Arbeitssicherheit aber auch bei Sport und Kinder-Bekleidung eine wichtige Rolle häufig ist jedoch Aspekt der Nachhaltigkeit solcher Textilien wenig berücksichtigt Ziel der Studienarbeit ist darum, ein Konzept der Nachhaltigkeit für solche Textilien zu entwickeln auch, eine Marktstudie zu am Markt verfügbaren Produkten ist möglich; ebenso deren Untersuchung				
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Zuteilung	1481301				
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**69**				
Thema	Nachhaltige Textilien mit lichtaktiven Effekten				
Prüfer*in	Prof. Mahltig			Zweitprüfer*in	Prof. Bendt
Kurzerläuterung	Textilien mit Lichteffekten sind im Bereich der Kinder- und Freitzeit-Textilien interessante Materialien; häufig ist jedoch Aspekt der Nachhaltigkeit solcher Textilien wenig berücksichtigt Ziel der Studienarbeit ist darum, ein Konzept der Nachhaltigkeit für solche Textilien zu entwickeln auch, eine Marktstudie zu am Markt verfügbaren Produkten ist möglich; ebenso deren Untersuchung				
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	**70**					
Thema	Nanomaterials and Textiles - a market study					
Prüfer*in	Prof. Mahltig			Zweitprüfer*in		Prof. Grethe
Kurzerläuterung	this is a market study on commercialized texiles containing nanomaterials, which nanomaterials, which functional properties, which products and price range - are questions which have to be evaluated					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		6 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache		Englisch

Nr.	**<71>**					
Thema	Naturstoff-Färbung auf Cellulose Fasern					
Prüfer*in	Prof. Mahltig			Zweitprüfer*in		Prof. Bendt
Kurzerläuterung	verschiedene Naturstoffe wie z.B. Blauholz-Extrakt , Rote-Beet oder indische Farbstoffe können auf nachhaltige Cellulosefasern aufgebracht werden um final ein nachhaltiges und kreislauffähiges Textilprodukt zu realisieren					
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter		4 Studierende
Zuteilung	1500664	1417849	1496396	1494628		
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich

Nr.	**72**					
Thema	Chancen der Textilindustrie in Osteuropa					
Prüfer*in	Prof. Mahltig			Zweitprüfer*in		Prof. Weide
Kurzerläuterung	anhand von 3 bis 4 Ländern soll beispielhaft die Situation der Textilindustrie in Osteuropa recherchiert und zusammen gefasst werden					
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter		6 Studierende
Zuteilung	1500677	1303191	1429747	1350009	1290370	
Studienrichtung	alle			Sprache		beides möglich